

# Chancen für junge Menschen schaffen

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse der 7. Beteiligungsrunde des Jugenddialogs

## Hintergrundinfos

Der **Jugenddialog** ist ein EU-weiter Beteiligungsprozess, der Einstellungen, Interessen und Bedürfnisse junger Menschen auf **regionaler, nationaler und europäischer Ebene** sichtbar macht. In Österreich wird dieser Beteiligungsprozess von der Koordinierungsstelle Jugenddialog in der Bundesjugendvertretung (BJV) durchgeführt.

Zu dem aktuellen Themenschwerpunkt „Chancen für junge Menschen schaffen“ nahmen im zweiten Halbjahr 2019 mehr als **3.300 Jugendliche** im Rahmen einer **Online-Befragung und lokalen Dialogen** teil (europaweit 30.000). Die Konsultationsfragen wurden von europäischen JugendforscherInnen erarbeitet, aufbauend auf qualitativen Interviews und Gesprächen mit JugendvertreterInnen aus Europa. Der **Fokus** lag dabei vor allem auf den **drei Youth Goals**:

- Jugend im ländlichen Raum voranbringen (#6)
- Gute Arbeit für Alle (#7)
- Gutes Lernen (#8)



Die Youth Goals sind die europäischen Ziele für ein jugendgerechtes Europa der Zukunft. Sie zeigen auf, in welchen Bereichen noch Veränderung passieren muss, damit junge Menschen ihr Potential entfalten können.

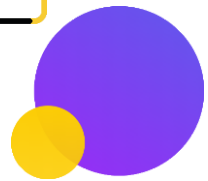
## Ergebnisse

Folgend die wichtigsten Ergebnisse, die Hintergrundtexte entstammen den Youth Goals:

### Youth Goal #6: Jugend im ländlichen Raum voranbringen

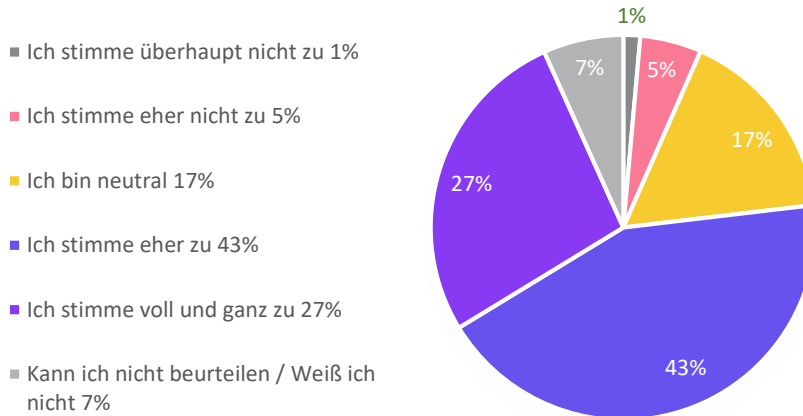
#### Hintergrund:

Trotz des EU-weiten Engagements für die Entwicklung des ländlichen Raums und angesichts der Tatsache, dass 2015 fast ein Drittel der EU-Bevölkerung in ländlichen Räumen lebte, bestehen weiterhin Unterschiede zwischen städtischen und ländlichen Regionen. Es ist daher wichtig, Gleichberechtigung zwischen jungen Menschen in städtischen und ländlichen Gebieten sicherzustellen.



Laut der Umfrage zum Jugenddialog sehen junge Menschen bei der Umsetzung des Youth Goals #6 noch erheblichen Verbesserungsbedarf. Es gibt nur einen Aspekt, in dem die Mehrheit der jungen Menschen der Umsetzung des Ziels zustimmt: 70% Befragten geben an, dass ländliche Traditionen geschätzt werden. Europaweit liegt der Anteil bei 52%.

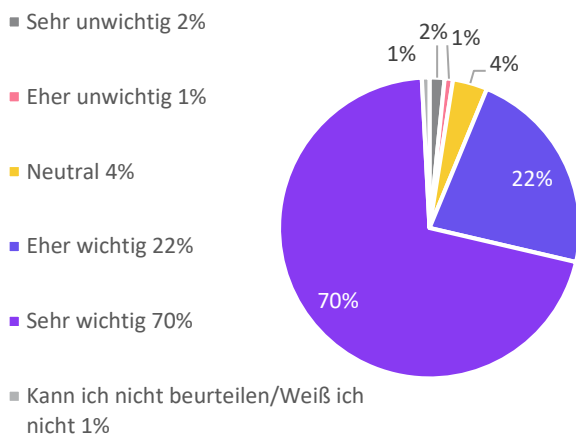
BEI UNS WERDEN LÄNDLICHE TRADITIONEN GESCHÄTZT.



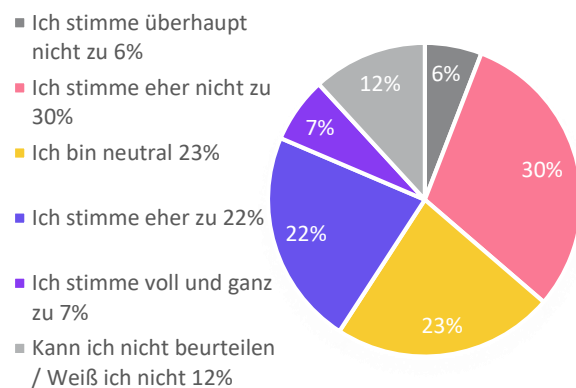
**92% der Befragten gaben an, dass ihnen gute Jobs und Arbeitsmöglichkeiten wichtig sind, wenn sie am Land leben wollen.** Jedoch empfinden nur 29%, dass dies in Österreich derzeit gegeben ist. Europaweit sind es 24%.

2

WIE WICHTIG SIND DIR GUTE JOBS UND ARBEITSMÖGLICHKEITEN, WENN DU AM LAND LEBEN WILLST.

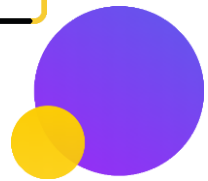


BEI UNS HABEN JUNGE MENSCHEN IM LÄNDLICHEN RAUM GUTE CHANCEN, HOCHWERTIGE ARBEIT ZU FINDEN.



**94% der Befragten gaben an, dass ihnen ein Zugang zu guter Bildung wichtig ist, wenn sie am Land leben wollen.** Bei der Frage, ob junge Menschen im ländlichen Raum einen guten

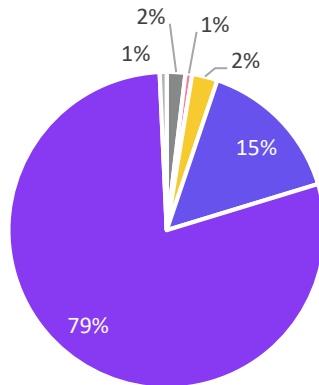




Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung haben, stimmte dem nur die Hälfte der Befragten zu. 22% der Befragten aus Österreich stimmten dem nicht zu. Europaweit sagen rund 38%, dass junge Menschen im ländlichen Raum keinen Zugang zu qualitativ hochwertiger Arbeit haben.

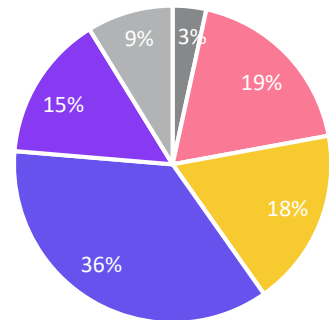
WIE WICHTIG IST DIR ZUGANG ZU GUTER BILDUNG, WENN DU AM LAND LEBEN WILLST.

- Sehr unwichtig 2%
- Eher unwichtig 1%
- Neutral 2%
- Eher wichtig 15%
- Sehr wichtig 79%
- Kann ich nicht beurteilen/Weiß ich nicht 1%



BEI UNS HABEN JUNGE MENSCHEN IM LÄNDLICHEN RAUM EINEN GUTEN ZUGANG ZU QUALITATIV HOCHWERTIGER BILDUNG.

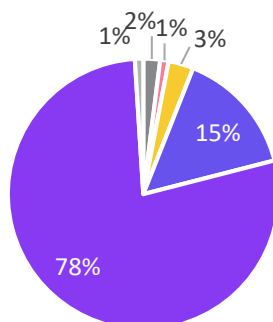
- Ich stimme überhaupt nicht zu 3%
- Ich stimme eher nicht zu 19%
- Ich bin neutral 18%
- Ich stimme eher zu 36%
- Ich stimme voll und ganz zu 15%
- Kann ich nicht beurteilen / Weiß ich nicht 9%



93% der Befragten gaben an, dass ihnen **gute Infrastruktur und öffentliche Verkehrsverbindungen** wichtig sind, wenn sie am Land leben wollen. Laut der Hälfte der Befragten ist dies im ländlichen Raum jedoch nicht der Fall. **Europaweit** geben rund 2. Drittel der Befragten an, dass es keine gute Infrastruktur und öffentliche Verkehrsanbindung im ländlichen Raum gibt.

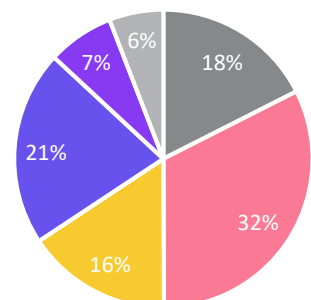
WIE WICHTIG SIND DIR GUTE INFRASTRUKTUR UND ÖFFENTLICHE VERKEHRSVERBINDUNGEN, WENN DU AM LAND LEBEN WILLST.

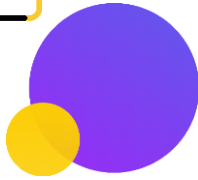
- Sehr unwichtig 2%
- Eher unwichtig 1%
- Neutral 3%
- Eher wichtig 15%
- Sehr wichtig 78%
- Kann ich nicht beurteilen/Weiß ich nicht 1%



BEI UNS BIETET DER LÄNDLICH RAUM EINE GUTE INFRASTRUKTUR UND IST GUT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN AN DIE STÄDTISCHEN REGIONEN ANGEBOUNDEN.

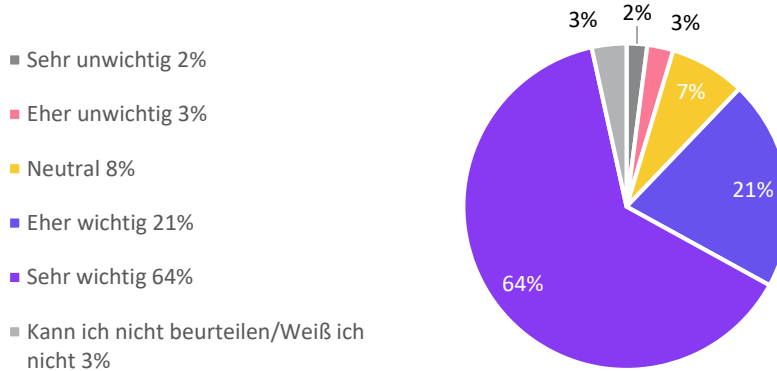
- Ich stimme überhaupt nicht zu 18%
- Ich stimme eher nicht zu 32%
- Ich bin neutral 16%
- Ich stimme eher zu 21%
- Ich stimme voll und ganz zu 7%
- Kann ich nicht beurteilen / Weiß ich nicht 6%





85% der Befragten sind die Auswirkungen von **Umweltverschmutzung und Klimawandel** wichtig, wenn sie am Land leben wollen. Europaweit sind es 78%.

WIE WICHTIG SIND DIR DIE AUSWIRKUNGEN VON UMWELTVERSCHMUTZUNG UND KLIMAWANDEL, WENN DU AM LAND LEBEN WILLST.



### Youth Goal #7: Gute Arbeit für alle.

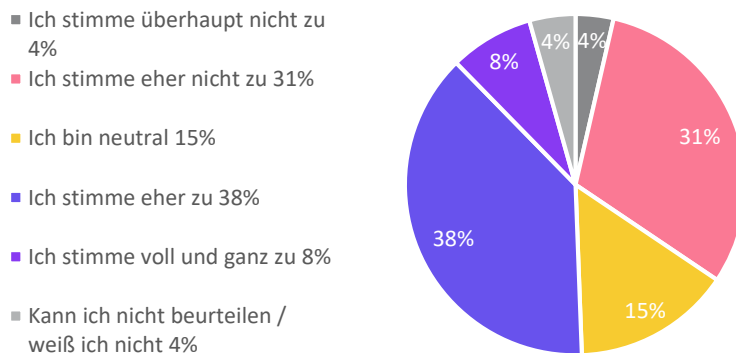
*Hintergrund:*

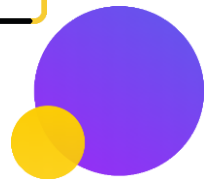
*Junge Menschen leiden unter hoher Jugendarbeitslosigkeit, prekären Arbeitsbedingungen und Ausbeutung, aber auch unter Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt und am Arbeitsplatz. Jungen Menschen fehlt es sowohl an Informationen als auch an passenden Fähigkeiten für eine Beschäftigung in der Zukunft und eine volle Integration in den Arbeitsmarkt. Daher müssen Maßnahmen ergriffen werden, die eine gute Arbeit für alle sicherstellen.*

4

Insgesamt zeigen die Umfragedaten, dass junge Menschen gemischte Erfahrungen machen und skeptisch sind, wenn sie gefragt werden, inwieweit Youth Goal #7 „Gute Arbeit für alle“ umgesetzt wird. **Rund 35% der Befragten sind nicht der Meinung, dass junge Menschen in Österreich Zugang zu guten Jobs mit fairen Arbeitsbedingungen haben.** Europaweit ist der Anteil mit 56% noch höher, die der Aussage nicht zustimmen.

JUNGE MENSCHEN HABEN ZUGANG ZU GUTEN JOBS MIT FAIREN ARBEITSBEDINGUNGEN.





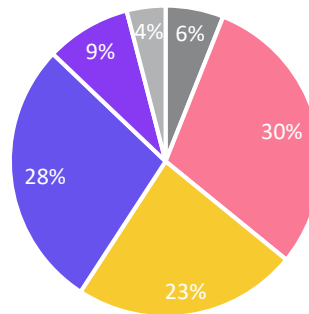
Die Befragten äußerten in Dialog-Workshops den Wunsch nach Arbeitsplatzsicherung für junge Menschen. Kompetenzen sollen fair entlohnt werden sowie Flexibilität im Berufsleben und in den Arbeitsmodellen gegeben sein.

**36% der Befragten finden nicht, dass junge Menschen bei der Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt gute Informationen und angemessene Unterstützung erhalten.** Europaweit sind es 43%.

In Dialog-Workshops in Österreich äußerten die Befragten den Wunsch nach einer besseren Übersicht und einem Ausbau bestehender Informationsangebote.

JUNGEN MENSCHEN STEHEN BEI DER VORBEREITUNG AUF DEN ARBEITSMARKT GUTE INFORMATIONEN UND ANGEMESSENE UNTERSTÜTZUNG ZUR VERFÜGUNG.

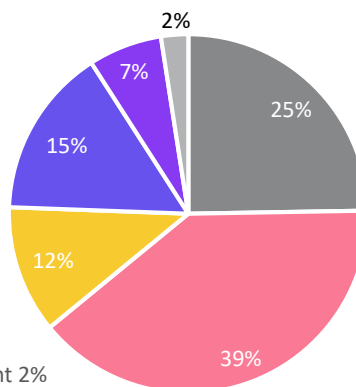
- Ich stimme überhaupt nicht zu 6%
- Ich stimme eher nicht zu 30%
- Ich bin neutral 23%
- Ich stimme eher zu 28%
- Ich stimme voll und ganz zu 9%
- Kann ich nicht beurteilen / weiß ich nicht 4%

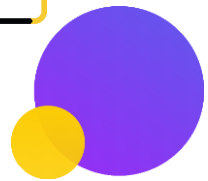


**64% der Befragten sind nicht der Meinung, dass alle jungen Menschen die gleichen Chancen haben, Fähigkeiten zu entwickeln und Erfahrungen zu sammeln, die sie für den Arbeitsmarkt brauchen.** Europaweit sind es 56%. In Dialog-Workshops wurde geäußert, dass Hürden für Weiterbildungen gesenkt werden und die Vereinbarkeit von Ausbildung und Beruf verbessert werden sollen.

ALLE JUNGEN MENSCHEN HABEN DIE GLEICHEN CHANCEN, ENTSPRECHENDE FÄHIGKEITEN ZU ENTWICKELN UND ERFAHRUNGEN ZU SAMMELN, DIE SIE FÜR DEN ARBEITSMARKT BENÖTIGEN.

- Ich stimme überhaupt nicht zu 25%
- Ich stimme eher nicht zu 39%
- Ich bin neutral 12%
- Ich stimme eher zu 15%
- Ich stimme voll und ganz zu 7%
- Kann ich nicht beurteilen / weiß ich nicht 2%





## Youth Goal #8: Gutes Lernen

**Hintergrund:**

*Bildung bleibt ein Schlüssel zu aktiver BürgerInnenschaft, einer inklusiven Gesellschaft und Beschäftigungsfähigkeit. Daher müssen wir unseren Blick auf Bildung im 21. Jahrhundert erweitern und uns mehr auf übertragbare Fähigkeiten, schülerInnenorientiertes Lernen und non-formale Bildung konzentrieren, um einen wirklich gleichberechtigten und umfassenden Zugang zu guten Lernmöglichkeiten zu erreichen.*

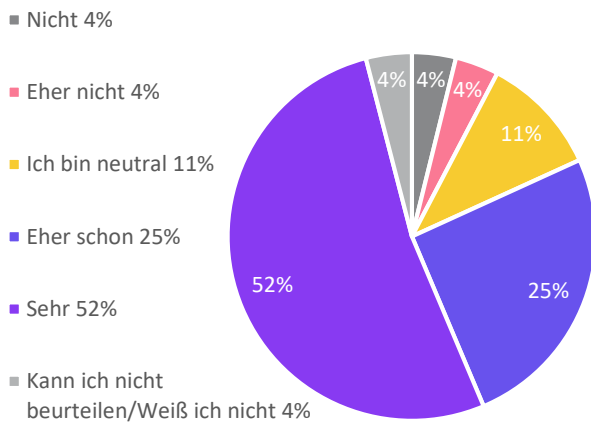
Der Fragebogen **fokussierte sich in diesem Bereich auf die Arbeit von JugendarbeiterInnen** und ihren Aufgaben in der Arbeit mit jungen Menschen. Alles in allem betrachten junge Menschen Jugendarbeit als eine komplexe Aufgabe, die viele Prioritäten zusammenführt. Europaweit sind die Zustimmungsraten dafür in einer ähnlichen Größenordnung wie in der österreichweiten Befragung.

Bei der Befragung wurde die Priorisierung der EU hinsichtlich der Kompetenzen von JugendarbeiterInnen nochmals der Einschätzung junger Menschen unterzogen. Die Ergebnisse zeigen, dass die EU hier im Großen und Ganzen auf dem richtigen Weg ist.

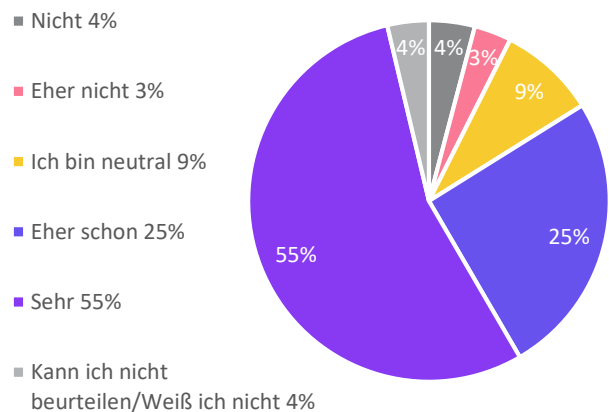
In Dialog-Workshops äußerten die TeilnehmerInnen hohe Wertschätzung zur Jugendarbeit und Jugendzentren als Freizeitbeschäftigung und Zufluchtsort. Dabei sind ihnen gute Öffnungszeiten und MitarbeiterInnen, die sie begleiten und als GesprächspartnerInnen zur Verfügung stehen, besonders wichtig.

**77% der Befragten finden es wichtig, dass JugendarbeiterInnen Beziehungen zu jungen Menschen aufbauen**, die positiv, förderlich und nicht wertend sind. **80% der Befragten finden es ebenso wichtig, dass JugendarbeiterInnen junge Menschen dabei unterstützen**, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.

INWIEFERN SOLLTEN JUGENDARBEITER:INNEN BEZIEHUNGEN ZU JUNGEN MENSCHEN AUFBAUEN, DIE POSITIV, FÖRDERLICH UND NICHT WERTEND SIND?



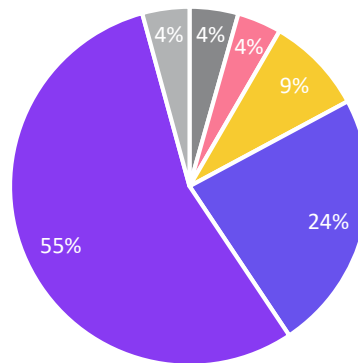
INWIEFERN SOLLTEN JUGENDARBEITER:INNEN JUNGE MENSCHEN DABEI UNTERSTÜTZEN, IHREN PLATZ IN DER GESELLSCHAFT ZU FINDEN?



Weitere 79% finden es wichtig, dass JugendarbeiterInnen Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis von jungen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Kontexten und Hintergründen unterstützen.

INWIEFERN SOLLTEN JUGENDARBEITER:INNEN ZUSAMMENARBEIT UND GEGENSEITIGES VERSTÄNDNIS VON JUNGEN MENSCHEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN KULTURELLEN KONTEXTEN UND HINTERGRÜNDEN UNTERSTÜTZEN?

- Nicht 4%
- Eher nicht 4%
- Ich bin neutral 9%
- Eher schon 24%
- Sehr 55%
- Kann ich nicht beurteilen/Weiß ich nicht 4%



Rückfragehinweis:

Koordinierungsstelle Jugenddialog

Adr. Liechtensteinstr. 57|2, Austria – 1090 Wien

Tel. + 43 1 214 44 99

Web [www.jugenddialog.at](http://www.jugenddialog.at)

Email [office@jugenddialog.at](mailto:office@jugenddialog.at)

